



Projekt Linzer Fundmünzen

Agnes Aspetsberger (OÖ Landes-Kultur GmbH), Benedikt Prokisch
(Initiative Fundmünzen Österreich)



Mit freundlicher Unterstützung
des Bundesdenkmalamtes

IFÖ - Initiative
Fundmünzen Österreich

Die Fundmünzen aus Linz

- mind. 872 Münzen
- 214 Fundplätze
- gefunden zwischen 1718 und 2023
- Standorte
 - OÖ Landes-Kultur GmbH (Sammlungen Numismatik und Archäologie)
 - Nordico
 - Unbekannt





(OÖLKG 113_178/43)



(OÖLKG 565_178/185/75)



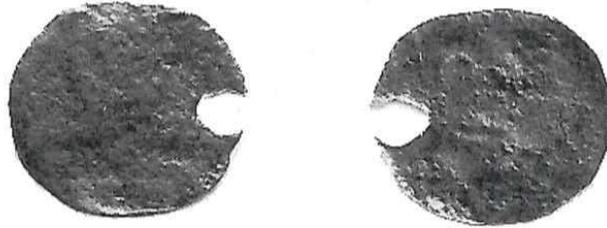
(OÖLKG 506_178/185/16)



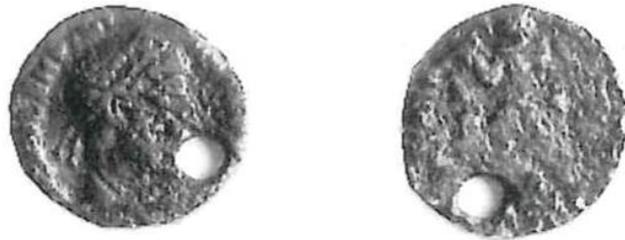
Gräberfeld Linz-Zizlau

114. Cen/AE 3 ?
360/363 (?) - $\frac{1}{?}$
2,51 g; ?^h

Prov.: ? } wie Nr. 104
Lit.: ✓ Eckhart 170



B. Prokisch 1993

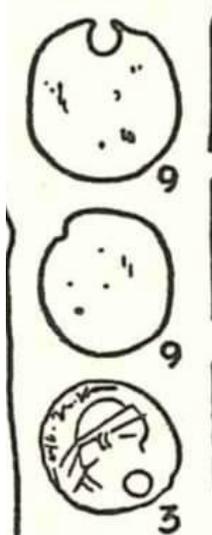
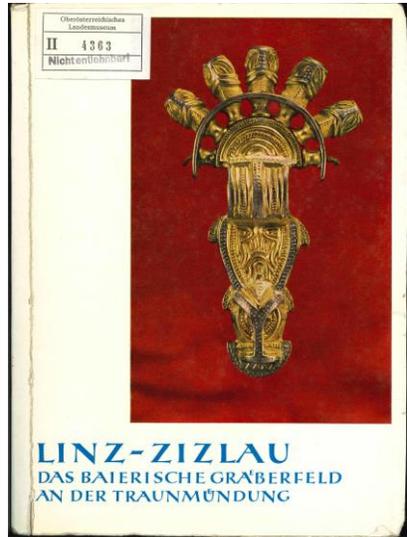


122. Cen/AE 3 ? 364/375
C. 37 $\frac{1}{?}$ 1,80 g; 12^h

Prov.: ? } wie Nr. 104
Lit.: ✓ Eckhart 400
Bem.: gelocht.



Fotos vom 21. 11. 2023



H. Ladenbauer-Orel 1960

Lothar Eckhart
Linzer Fundkatalog II



Sonderheft II

Linzer Archäologische Forschungen

NUMISMATISCHE ZEITSCHRIFT

HERAUSGEGEBEN

VON DER

ÖSTERREICHISCHEN NUMISMATISCHEN GESELLSCHAFT

91. BAND

GÜNTHER DEMBSKI

Die antiken Münzschatzfunde aus Österreich¹⁾

Zu diesem Thema hielt ich 1971 am 11. österreichischen Historikertag in Innsbruck ein Referat, das sich allerdings nur mit den Münzschatzfunden der Austria Romana beschäftigt hatte. Bei der dazu erfolgten Kurzveröffentlichung wurde auch angekündigt, daß eine ausführliche Publikation an anderer Stelle erfolgen werde²⁾, damals noch in der Meinung, daß die

Dembski 1977

H-10 LINZ, Stadt (Oberösterreich).

102 AE

Honorius

1953 bei Ausgrabungen im *Sacellum*, Tummelplatz 2: auf dem Estrich verstreut 102 Kaiser: Commodus, Severus Alexander — Arcadius und Honorius, wovon 60 Stück auf Valentinian I. und seine Familie entfallen.

Im Museum Linz.

Lit.: PAR 3, 1953, 27; F. Stroh, JbOÖMV 99, 1954, 20.



Ruske 2011

D34) LINZ – TUMMELPLATZ (1953)

Stadt Linz (Oberösterreich)

Commodus – Honorius: 177/192–395/423 n. Chr.

Zusammensetzung: 102 AE, keine Reste eines Fundgefäßes

Literatur: Dembski 1977a, H-10; Eckhart 1966; JbOÖMV 99, 1954, 20 (F. Stroh); Karnitsch 1953, 27.

1953 wurden im Zuge einer Ausgrabung in der Linzer Altstadt, Tummelplatz 4, 102 Münzen gefunden, die über den Estrich des Sacellums verstreut lagen und von den Kaisern Commodus bis Arcadius und Honorius stammen.

Prokisch hält es nicht für gesichert, dass das Fundmaterial einen Schatzfund bildete, es könnte sich auch um einfache Siedlungsfunde handeln. Jedenfalls sei es unwahrscheinlich, dass alle Münzen zu einem Depot gehörten.³²³

Inhalt: Unpubliziert³²⁴





IFÖ - Initiative Fundmünzen Österreich

<http://www.fundmuenzen.at/>



Pöstlingberg,
29.10.2023



https://www.reporters.de/geschichte/alt_wartenburg_der_hortfund-1236/
(Bild: Oktavian Bartoszewski)

https://www.poettinger.at/de_at/newsroom/artikel/13945/servo-4000-neuer-anbaudrehpflug#



IFÖ -
Initiative
Fundmünzen
Österreich

 Bundesdenkmalamt   100 JAHRE Österreichisches Denkmalschutzgesetz 

Das Bundesdenkmalamt und die Studierendenvertretung des Instituts für Numismatik und Geldgeschichte der Universität Wien laden ein

Workshop Herausforderung Fundmünzen

Donnerstag, 9. März 2023, 14 bis 17 Uhr
Bundesdenkmalamt, Ahnensaal, Hofburg, Säulenstiege, 1010 Wien



<http://www.fundmuenzen.at/>